

Kalkulation der Gebühren für die Einleitung von Grundwasser in den Niederschlagswasserkanal (Trennsystem)

HJ 2021

(Bezug: Gesplittete Gebühr - Niederschlagswassergebühr)

Mengen der Grundwassereinleitungen: 82.500 m³

Annahmen:

1. Unverschmutztes Grundwasser, das im Trennsystem direkt in den Regenwasserkanal abgeleitet wird und keiner weiteren Behandlung bedarf (z. B. nicht vorgereinigt bzw. nicht auf der Kläranlage gereinigt werden muss).
2. Der gebührensensible Kostenteil für die Ableitung beträgt 76,96% der Niederschlagswassergebühr (siehe Fortschreibung Schema zur Kostenverteilung Gutachten DL-Schoch September 2007).

Ermittlung der "Niederschlagswassergebühr" pro 1 m³ Wasser:

NW-Gebühr: 0,30 EUR/m³
Mittlerer Niederschlag: 713 mm/m²=l/m²
"NW-Gebühr" f. 1 m³: 0,42 EUR/m³

Ermittlung der Gebühr für die Einleitung von Grundwasser (Trennsystem: Einleitung in den NW-Kanal) ohne Anteil Reinigung Klärwerk

$$0,42 \text{ EUR/m}^3 * 76,96\% \text{ (Anteil der Ableitung)} = \boxed{0,32 \text{ EUR/m}^3}$$